

SCHRIFTLICHE PRÜFUNG zur
VU Automatisierung
am 13.07.2018

Arbeitszeit: 150 min

Name:

Vorname(n):

Matrikelnummer:

Note:

Aufgabe	1	2	3	4	Σ
erreichbare Punkte	10	10	11	9	40
erreichte Punkte					

Bitte ...

- ... tragen Sie Name, Vorname und Matrikelnummer auf dem Deckblatt ein,
- ... rechnen Sie die Aufgaben auf separaten Blättern, **nicht** auf dem Angabeblatt,
- ... beginnen Sie für eine neue Aufgabe immer auch eine neue Seite,
- ... geben Sie auf jedem Blatt den Namen sowie die Matrikelnummer an,
- ... begründen Sie Ihre Antworten ausführlich und
- ... kreuzen Sie hier an, an welchem der folgenden Termine Sie zur mündlichen Prüfung antreten könnten:

☐ 23.07.2018

☐ 24.07.2018

Viel Erfolg!

1. Die folgenden Aufgaben zu zeitdiskreten dynamischen Systemen können getrennt voneinander bearbeitet werden. 10 P. |

- a) Gegeben ist die Impulsantwort eines zeitdiskreten Systems mit der Systemordnung $n = 3$. 6 P. |

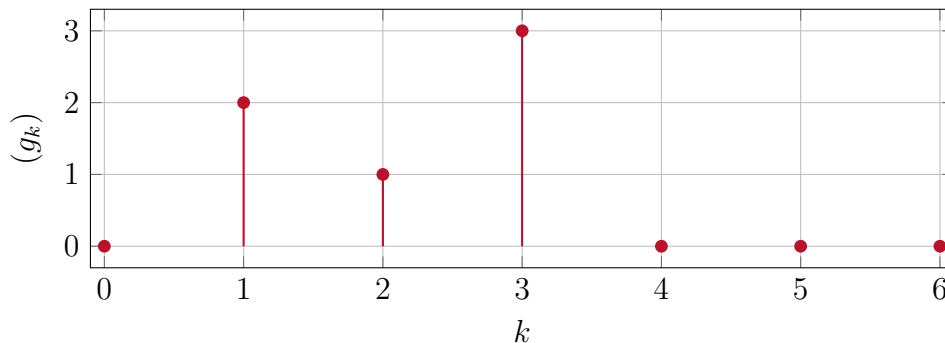


Abbildung 1: Impulsantwort.

- i. Bestimmen Sie die Markov-Parameter m_k und die Hankelmatrix \mathbf{H}_d passend zu der in Abbildung 1 dargestellten Impulsantwort. 3 P. |
 - ii. Ist das System vollständig erreichbar und beobachtbar? Begründen Sie Ihre Antwort. 1 P. |
 - iii. Ermitteln Sie die z -Übertragungsfunktion $G(z)$. 1 P. |
 - iv. Geben Sie die zur Eingangsfolge $(u_k) = (1, 2, -2, 1, 0, 0, \dots)$ zugehörige Ausgangsfolge (y_k) an. 1 P. |
- b) Betrachten Sie das zeitdiskrete LTI-System in Form der Differenzengleichung 4 P. |

$$y_k - 2y_{k-1} + \frac{1}{2}y_{k-2} = 2u_{k-1} - u_{k-2}.$$

- i. Bestimmen Sie die z -Übertragungsfunktion der Differenzengleichung. 1 P. |
- ii. Berechnen Sie die stationäre Lösung (y_∞) der zeitdiskreten Strecke 1 P. |

$$G(z) = \frac{z^2 + 2z + 1}{z^3}$$

für $(u_k) = (1^k)$.

- iii. Ermitteln Sie eine Minimalrealisierung der im vorgehenden Unterpunkt angegebenen z -Übertragungsfunktion $G(z)$. Geben Sie anschließend eine Folge (u_k) an, welche den Zustandsvektor \mathbf{x}_k von einem beliebigen Anfangszustand \mathbf{x}_0 in $\mathbf{x}_3 = [1 \ 0 \ 0]^T$ überführt. 2 P. |

Lösung:

- a) i. $m_1 = 2, m_2 = 1, m_3 = 3, m_4 = 0, m_5 = 0$ und $\mathbf{H}_d = \begin{bmatrix} 2 & 1 & 3 \\ 1 & 3 & 0 \\ 3 & 0 & 0 \end{bmatrix}$.
- ii. Ja, da $\det(\mathbf{H}_d) = -27$.
- iii. $G(z) = \frac{2z^2+z+3}{z^3}$.
- iv. $(g_k) = (0, 2, 1, 3, 0, \dots)$,
 $(u_k) = (1, 2, -2, 1, 0, \dots)$ und somit
 $(y_k) = (0, 2, 5, 1, 6, -5, 3, 0, \dots)$.
- b) i. $G(z) = \frac{2z-1}{z^2-2z+1/2}$.
- ii. $y_\infty = 4$.
- iii. $x_3 = [\Phi^2 \Gamma \ \Phi \Gamma \ \Gamma][u_0 \ u_1 \ u_2]^T$ und $(u_k) = (1, 0, 0)$.

2. Bearbeiten Sie die folgenden unabhängigen Teilaufgaben.

10 P. |

- a) Es sei die Sprungantwort auf einen Einheitssprung, die Ortskurve und die Übertragungsfunktion

4 P. |

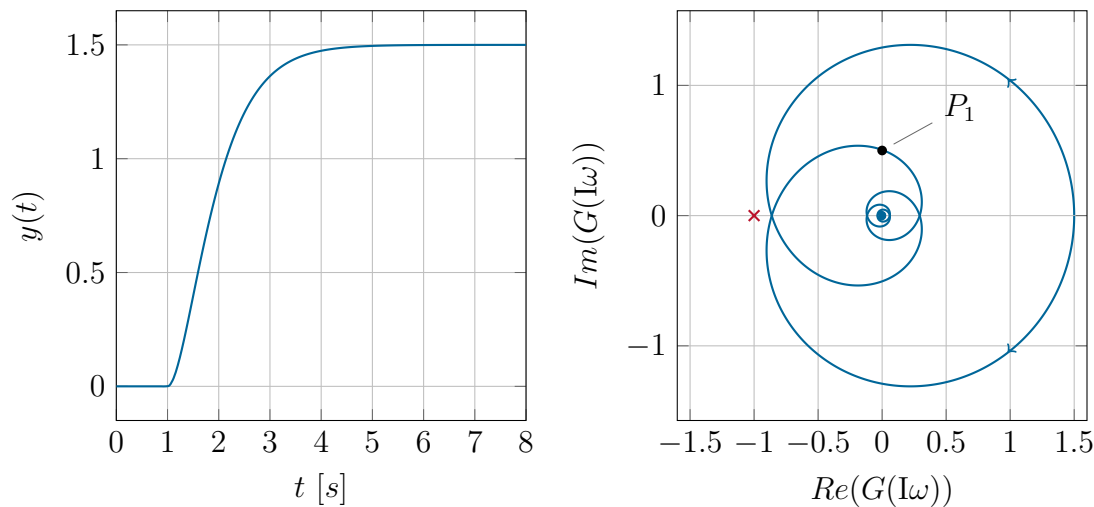


Abbildung 2: Sprungantwort und Ortskurve.

$$G(s) = e^{-T_t s} \frac{V}{(s + a)^2}$$

eines LTI-Systems bekannt.

- i. Bestimmen Sie die reellen Parameter T_t , V und a . Verwenden Sie hierfür die Sprungantwort und die Ortskurve aus Abbildung 2. Für den Punkt P_1 gilt $\omega_1 = \sqrt{8}$ und $|G(j\omega_1)| = \frac{1}{2}$. 3 P. |
- ii. Es soll ein P-Regler mit dem Proportionalitätsfaktor k_p eingesetzt werden. Beurteilen Sie für $k_p = 1$ anhand des Nyquist-Kriteriums die Stabilität des geschlossenen Regelkreises. 1 P. |

- b) Gegeben ist das lineare zeitdiskrete System

6 P. |

$$\mathbf{x}_{k+1} = \begin{bmatrix} 0 & 0 & -1/2 \\ 1 & 0 & 2 \\ 0 & 1 & -1/2 \end{bmatrix} \mathbf{x}_k + \begin{bmatrix} 2 \\ 1 \\ 1 \end{bmatrix} u_k$$

$$y = \begin{bmatrix} 0 & 0 & 1 \end{bmatrix} \mathbf{x}_k + u_k.$$

- i. Zeigen Sie, dass das System vollständig beobachtbar ist. 1 P. |
- ii. Entwerfen Sie einen vollständigen Zustandsbeobachter so, dass alle Eigenwerte des Fehlersystems bei $\frac{1}{2}$ liegen. 5 P. |

Lösung:

- a) i.
 - Die Totzeit kann direkt abgelesen werden $T_t = 1$.
 - Für $\omega = 0$ folgt aus der Ortskurve $\frac{V}{a^2} = \frac{3}{2}$.
 - Nachdem $|G(j\omega_1)| = \frac{3}{2} \frac{a^2}{(a^2 + \omega_1^2)} = \frac{1}{2}$, folgt $a = 2$ und $V = 6$.
- ii. Da $\Delta \arg(1 + L(j\omega)) = (2 - 2)\pi = 0$ beträgt, ist der geschlossenen Kreis für $k_p = 1$ stabil.
- b) i. Das System ist in Beobachtbarkeitsnormalform gegeben.
- ii. $\hat{k} = \begin{bmatrix} 5/8 \\ -11/4 \\ 2 \end{bmatrix}$.

3. Die folgenden Aufgaben zu zeitkontinuierlichen und zeitdiskreten dynamischen Systemen können getrennt voneinander bearbeitet werden. 11 P. |

- a) Gegeben ist das lineare zeitinvariante autonome System 4 P. |

$$\dot{\mathbf{x}} = \begin{bmatrix} -2 & 1 \\ -1 & a \end{bmatrix} \mathbf{x} .$$

- i. Bestimmen Sie $a \in \mathbb{R}$ so, dass das System asymptotisch stabil und nicht schwingungsfähig ist. Alle Eigenwerte der Dynamikmatrix sollen zusätzlich den selben Betrag besitzen. 1 P. |
 - ii. Bestimmen Sie die Transitionsmatrix $\Phi(t)$. Verwenden Sie dafür den numerischen Wert von a aus der vorherigen Aufgabe! 2.5 P. |
 - iii. Berechnen Sie $\mathbf{x}(t \geq 0)$ für $\mathbf{x}(t = 0) = [x_{1,0} \ x_{2,0}]^T$. 0.5 P. |
- b) Es wird das lineare zeitdiskrete System 2,5 P. |

$$\mathbf{x}_{k+1} = \begin{bmatrix} 0 & -\frac{1}{4} \\ 2 & -1 \end{bmatrix} \mathbf{x}_k + \begin{bmatrix} 2 \\ 1 \end{bmatrix} u_k$$

$$y_k = [0 \ 2] \mathbf{x}_k$$

betrachtet.

- i. Ist dieses System vollständig erreichbar? Begründen Sie Ihre Antwort! 1 P. |
 - ii. Bestimmen Sie die z -Übertragungsfunktion $G(z)$ des Abtastsystems. 1 P. |
 - iii. Ist die z -Übertragungsfunktion $G(z)$ BIBO-stabil? Begründen Sie Ihre Antwort! 0.5 P. |
- c) Gegeben ist das nichtlineare zeitkontinuierliche System 4.5 P. |

$$\dot{x}_1 = x_2^2 - w^2 \cos(u)$$

$$\dot{x}_2 = \frac{x_1 x_2}{w} - 1 - \sin(u)$$

$$y = \frac{3x_2}{x_1 + 1}$$

mit dem Zustand $\mathbf{x} = [x_1 \ x_2]^T$, dem Eingang u , dem Ausgang y und dem konstanten Skalar w .

- i. Berechnen Sie alle Ruhelagen dieses Systems für $u = 0$. 1 P. |
- ii. Linearisieren Sie das nichtlineare System um die Ruhelage mit positivem $x_{1,R}$ aus der vorherigen Aufgabe und geben Sie das Ergebnis in der Form $\Delta \dot{\mathbf{x}} = \mathbf{A} \Delta \mathbf{x} + \mathbf{b} \Delta u$, $\Delta y = \mathbf{c}^T \Delta \mathbf{x}$ an. 2 P. |
- iii. Bestimmen Sie w so, dass das System um die Ruhelage asymptotisch stabil ist und der Betrag des Realteils aller Eigenwerte der Dynamikmatrix \mathbf{A} 0.5 beträgt. 1.5 P. |

Lösung:

- a) i. Es gibt 2 Lösungen für a : $a = 0 \Rightarrow \lambda_{1,2} = -1$ und $a = -4 \Rightarrow \lambda_{1,2} = -3$
 ii. Mit $a = 0$:

$$\Phi(t) = \begin{bmatrix} e^{-t}(1-t) & te^{-t} \\ -te^{-t} & e^{-t}(1+t) \end{bmatrix}$$

Mit $a = -4$:

$$\Phi(t) = \begin{bmatrix} e^{-3t}(1+t) & te^{-3t} \\ -te^{-3t} & e^{-3t}(1-t) \end{bmatrix}$$

iii. Mit $a = 0$:

$$\mathbf{x}(t) = \begin{bmatrix} e^{-t} \left((1-t)x_{1,0} + tx_{2,0} \right) \\ e^{-t} \left((1-t)x_{2,0} - tx_{1,0} \right) \end{bmatrix}$$

Mit $a = -4$:

$$\mathbf{x}(t) = \begin{bmatrix} e^{-3t} \left((1+t)x_{1,0} + tx_{2,0} \right) \\ e^{-3t} \left((1-t)x_{2,0} - tx_{1,0} \right) \end{bmatrix}$$

- b) i. Die Erreichbarkeitsmatrix $\mathcal{R} = \begin{bmatrix} 2 & -1/4 \\ 1 & 3 \end{bmatrix}$ besitzt vollen Rang und daher ist das System vollständig erreichbar.
- ii. $G(z) = \frac{2z+8}{z^2+z+0.5}$
- iii. Die Pole von $G(z)$ lauten $z_{1,2} = -\frac{1}{2} \pm I\frac{1}{2}$ und sind daher innerhalb vom Einheitskreis. Daher ist $G(z)$ BIBO-stabil.
- c) i. $\mathbf{x}_{1R} = [1 \ w]^T$, $\mathbf{x}_{2R} = [-1 \ -w]^T$
- ii. $\mathbf{b} = [0 \ -1]^T$, $\mathbf{c}^T = [-\frac{3w}{4} \ -\frac{3}{2}]$ und $\mathbf{A} = \begin{bmatrix} 0 & 2w \\ 1 & 1/w \end{bmatrix}$.
- iii. Für $w = -1$ folgen die stabilen Eigenwerte zu $\lambda_{1,2} = -0.5 \pm I\frac{\sqrt{7}}{2}$.

4. Die folgenden beiden Aufgaben können unabhängig voneinander gelöst werden. 9 P. |

a) Gegeben ist der geschlossene Regelkreis aus Abb. 3 mit der Dynamikmatrix 6 P. |

$$\mathbf{A} = \begin{bmatrix} 0 & 1 & 0 \\ 4 & 0 & 1 \\ 2 & -1 & 3 \end{bmatrix},$$

dem Eingangsvektor

$$\mathbf{b} = \begin{bmatrix} 0 \\ 0 \\ -1 \end{bmatrix},$$

dem Ausgangsvektor

$$\mathbf{c}^T = \begin{bmatrix} 1 & 0 & 0 \end{bmatrix}$$

und dem Zustandsregler

$$\mathbf{k}^T = \begin{bmatrix} 15 & 6 & 6 \end{bmatrix}.$$

Zusätzlich wird die zeitliche Ableitung des Ausgangs y mit der Verstärkung k_d zurückgeführt.

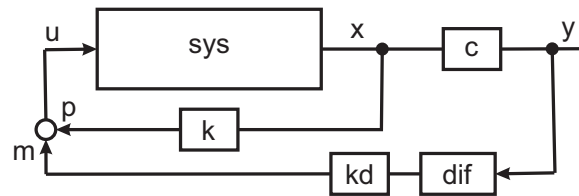


Abbildung 3: Geschlossener Regelkreis.

i. Bestimmen Sie die Dynamik des geschlossenen Kreises in der Form $\dot{\mathbf{x}} = \tilde{\mathbf{A}}\mathbf{x}$. 3,5 P. |

ii. Geben Sie den Bereich von $k_d \in \mathbb{R}$ an, für welchen der geschlossene Kreis stabil ist. 2,5 P. |

b) Betrachtet wird das lineare zeitinvariante System 3 P. |

$$\dot{\mathbf{x}} = \begin{bmatrix} 0 & 1 & 0 \\ 0 & 0 & 1 \\ -5 & -2 & -4 \end{bmatrix} \mathbf{x} + \begin{bmatrix} 0 \\ 0 \\ 1 \end{bmatrix} u$$

$$y = \begin{bmatrix} 1 & 0 & 0 \end{bmatrix} \mathbf{x},$$

mit dem Zustandsvektor $\mathbf{x}^T = [x_1 \ x_2 \ x_3]$ und dessen Anfangswert $\mathbf{x}^T(t=0) = [0 \ 0 \ 0]$. Bestimmen Sie den Eingang $u(t)$ für $t > 0$ so, dass die Ausgangstrajektorie zu $y(t) = \frac{t^2}{2} \sin(2t)$ folgt.

Hinweis: Die Lösung dieser Aufgabe soll im Zeitbereich erfolgen. Beachten Sie dafür die spezielle Struktur des Systems! Die Transitionsmatrix muss zur Lösung dieser Aufgabe **nicht** berechnet werden.

Lösung:

a) i. Da $y = x_1$ und $\dot{y} = \dot{x}_1 = x_2$ gilt, folgt:

$$\tilde{\mathbf{A}} = \begin{bmatrix} 0 & 1 & 0 \\ 4 & 0 & 1 \\ -13 & -7 + k_d & -3 \end{bmatrix}$$

ii. $k_d < \frac{8}{3}$ (mit Routh-Hurwitz lösbar)

b) $y = x_1, \dot{y} = \dot{x}_1 = x_2, \ddot{y} = \dot{x}_2 = x_3$ und $y^{(3)} = \dot{x}_3 = -5x_1 - 2x_2 - 4x_3 + u$.

$$\dot{y} = t \sin(2t) + t^2 \cos(2t)$$

$$\ddot{y} = \sin(2t) + 4t \cos(2t) - 2t^2 \sin(2t)$$

$$y^{(3)} = 6 \cos(2t) - 12t \sin(2t) - 4t^2 \cos(2t)$$

$$\Rightarrow u = 4 \sin(2t) + 6 \cos(2t) - 10t \sin(2t) + 16t \cos(2t) - \frac{11}{2}t^2 \sin(2t) - 2t^2 \cos(2t)$$